



Rochade Bremen

Offizielles Mitteilungsblatt des Landesschachbund Bremen e.V. und der Bremer Schachjugend e.V.

Ausgabe Nr. 184 - April 2009

Thomas Becker neuer Vereinschef der Schachfreunde Achim

Ein Wechsel im Vorstand ergab sich bei der letzten Mitgliederversammlung der Schachfreunde Achim: Der bisherige langjährige Turnierleiter Thomas Becker folgt im Amt des 1. Vorsitzenden der Schachfreunde Achim Kurt Fehsenfeld, der aus persönlichen Gründen nicht wieder kandidierte.

Im Übrigen hatten die Vorstandswahlen dieses Ergebnis: 2. Vorsitzender Matthias Schlittgen, neuer Turnierleiter Michael Raatz, Schatzmeister und Schriftführer Markus Ernst und Jugendwart Alexander Jung. Letzte Amthandlung des alten Vorsitzenden Kurt Fehsenfeld war dann noch die Ehrung von Axel von Gostomski, Christian Schnabel



Der neue Vereinschef der Schachfreunde Achim, Thomas Becker (rechts), dankt dem bisherigen 1. Vorsitzenden Kurt Fehsenfeld für seine langjährige erfolgreiche Vorstandstätigkeit.

und Thomas Becker für ihre jeweils 25-jährige Vereinsmitgliedschaft und die Ehrung der erfolgreichen Schachsportler der abgelaufenen Spielsaison: Vereinsmeister und Schnellschachmeister Michael Raatz, Vizemeister Matthias Schlittgen und 3. Sieger Karl Risse.

Karlheinz Gerhold

INHALT

- 1 neuer Vereinschef der SF Achim, Regeländerung D-Klasse
- 2 Bericht der SF Bremer Osten, Impressum
- 3 Schach-Bundesliga, Runde 10 und 11
- 4 10. Europa-Einzelmeisterschaft in Budva
- 5 vorletzte Doppelrunde der Schach-Bundesliga
- 6-10 Ergebnisse der Bremer Mannschaftsmeisterschaft Runde 7 und 8
- 11,12 Turnierausschreibungen

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe **Mai 2009** ist Sonntag, der 19.04.2009, 24:00 h

Regeländerung D-Klasse

Liebe Schachfreunde,

ich habe zusammen mit dem Landesturnierleiter folgende Entscheidung für diese D-Klasse treffen müssen:

Per sofort und bis zum Ende dieser Saison dürfen in der Bremer D-Klasse zusätzlich zu den vier Stammspielern einer Mannschaft 16 Ersatzspieler, also insgesamt 20 Spieler, gemeldet und entspr. in den 4er Teams eingesetzt werden.

Die geltende Turnierordnung sieht eigentlich vor, dass nur zwölf Ersatzspieler plus der Stammspieler gemeldet wer-

den dürfen, was in der D-Klasse nun mal lediglich insgesamt 16 Spieler ergäbe.

Aber sowohl der Staffelleiter als auch der Landesturnierleiter und alle anderen auch haben diesen Passus der Turnierordnung zu Beginn der Saison überlesen und schon von Beginn an ein Team mit insgesamt 18 Spielern zugelassen. Das können wir nun den anderen Vereinen natürlich nicht verwehren.

Die andere Möglichkeit, per sofort nur noch die Spieler bis zum Meldeplatz 16 zum Spiel zuzulassen, scheint uns erst recht unsinnig zu sein.

Mit der jetzigen Entscheidung folgen wir dem Grundsatz, stets so viel wie möglich Spieler zum Schachspiel zu aktivieren.

Es wird nach diesem allseitigen Irrtum bei der Jahreshauptversammlung ein Antrag zur Änderung der Turnierordnung erfolgen, nach dem zukünftig in allen Klassen insgesamt 20 Spieler gemeldet werden können.

Ich danke allen Schachfreunden für das Verständnis. Besten Gruß,

Ralf Mulde, Staffelleiter der D-Klasse.

Unserer Chef ist 65!!!

Mit einem riesigen Erfolg am 15.03.2009 gratulieren die Schachfreunde Bremer Osten, Schachabteilung Bürgerhaus Mahndorf, ihrem Vorsitzenden, Uve Wittfoth (dritter von rechts), zum 65. Geburtstag ! Denn eine Runde vor Saisonende sicherten sich beide Mannschaften den Aufstieg in die nächst höhere Klasse.



Die erste Mannschaft steigt in die A-Klasse auf, mit einem 5 : 3 Sieg über den Favoriten SF-Achim 1, die das ganze Jahr auf dem ersten Platz die Tabelle anführten.

Die zweite Mannschaft führte die Tabelle schon längere Zeit an und mit einem Sieg über Werder 6 steigt sie nun in die B-Klasse auf. Die drei Kinder Iouri Pitrov Jahrgang 1997, Jan-Christian Oleskov, Jahrgang 1999 und Jonas Marach, Jahrgang 1998, haben ein großen

Beitrag zum Aufstieg der zweiten Mannschaft beigetragen. Iouri mit 5,5 Punkten aus 7, Jan 4,5 aus 6 und Jonas mit 5 aus 6.

Um nächstes Jahr weiter so erfolgreich zu sein, sucht der Verein zur Unterstützung Talentierte, Anfänger und Liebhaber des wunderbaren Sports. Unsere Spielabende sind donnerstags im Bürgerhaus Mahndorf, Kinder ab17h und Erwachsene ab 19h.

2008 haben unsere Kinder bei den deutschen Jugendmeisterschaften in Wilingen, bei der deutschen U10-Mannschaftsmeisterschaft in Essen, bei der norddeutschen U12-Mannschaftsmeisterschaft in Verden und zahlreichen Jugendserie-Turnieren in ganz Niedersachsen teilgenommen. Wir freuen uns schon auf neue Mitglieder die den Erfolg unseres Vereins mit uns teilen wollen!

*Jugendwart der Sfr. Bremer Osten
Ewald Wellmann*

IMPRESSUM

Herausgeber: Landesschachbund Bremen e.V. und Bremer Schachjugend e.V.

Redaktion: Ragnar Händel, Brinkmannstraße 7, 28832 Achim, Tel. (04202) 62504, E-Mail: rochade-bremen@nord-com.net oder rochade@landesschachbundbremen.de

Erscheinungsweise: monatlich, in der Rochade Europa und im Internet unter: http://www.landesschachbundbremen.de/index.php?option=com_docman

Sonstiges: Signierte Artikel geben die Meinung des Autors wieder, nicht unbedingt die Meinung der Redaktion!

Vorstandsmitglieder Landesschachbund Bremen e. V.:

Präsident: Dr. Oliver Höpfner, Wätjenstr. 126, 28213 Bremen, Tel./Fax (0421) 217576, E-Mail: praesident@landesschachbundbremen.de

Vizepräsident: Ralf Mulde, Faulenstr. 46, 28195 Bremen, Tel./Fax (0421) 302437, E-Mail: vizepraesident@landesschachbundbremen.de

Schatzmeister: Horst Rauer, Am Fuchsberg 33B, 28816 Stuhr, Tel. (04206) 9313, E-Mail: schatzmeister@landesschachbundbremen.de

Geschäftsstelle: Siegfried Wetjen, Heitmannsweg 14, 28844 Weyhe, Tel. (04203) 6563, Fax (089) 2443-92086, E-Mail: mitgliederverwaltung@landesschachbundbremen.de

Schriftführer: Thorsten Ahlers, Seeberger Str. 21, 28215 Bremen, Tel. (0421) 358905, E-Mail: tahlers@web.de

Mitgliederverwaltung: Siegfried Wetjen, Heitmannsweg 14, 28844 Weyhe, Tel. (04203) 6563, Fax (089) 2443-92086, E-Mail: mitgliederverwaltung@landesschachbundbremen.de

Turnierleiter: Rolando Schlosshauer, Leher Str. 67, 27619 Schiffdorf-Spaden, Tel. (0471) 80 36 97, E-Mail: turnierleiter@landesschachbundbremen.de

Öffentlichkeitsarbeit u. Werbung: Gunnar Sieber, Busestraße 91, 28213 Bremen, Tel. (0421) 8359764, E-Mail: webmaster@landesschachbundbremen.de

Damenschach: Andrea Wenke, Auf der Nordheide 17, 27798 Hude, Tel. (04408) 989324, E-Mail: frauenschach@landesschachbundbremen.de

Breiten- u. Freizeitschach: unbesetzt

Seniorenchach: Wolfgang Bauer, Karl-Marx-Str. 9, 28279 Bremen, Tel./Fax (0421) 833286, E-Mail: seniorenchach@landesschachbundbremen.de

Vorstandsmitglieder Bremer Schachjugend e. V.:

1. Vorsitzende: Ulrike Schlüter, Wiekhörner Heuweg 65, 27753 Delmenhorst, Tel. (04221) 2985599, E-Mail: jugendschach@landesschachbundbremen.de

2. Vorsitzende: Danica Kosch, Goethestr. 28, 28844 Weyhe, Tel. (04203) 44 11 59, E-Mail: danica.kosch@gmx.de

Schatzmeister: Harry Köpsel, Venusstr. 28, 28816 Stuhr, Tel. (0421) 823720, E-Mail: harrukoepsel@arcor.de

Schulschachreferent: Jago Matticz, Lilienthaler Str. 42, 28215 Bremen, Tel. (0421) 83 54 064, E-Mail: jago@nwn.de

Turnierleiter: Detlef Ryniecki, Togostr. 25, 28239 Bremen, Tel. (0421) 64 69 58, E-Mail: dryniecki@aol.com

Turnierleiter Mannschaft: Gerold Menze, Grasberger Str. 37, 28237 Bremen, Tel. (0421) 6167774, E-Mail: menze-bremen@t-online.de

Jugendsprecher: Eike Dunker, Dibberser Str. 9, 28277 Bremen, Tel. (0421) 82 41 05, E-Mail: eike.dunker@web.de



Hauen und Stechen in Emsdetten

Zwar brachten die Runden 10 und 11 der Schach-Bundesliga in Emsdetten für den deutschen Vizemeister Werder Bremen die erwarteten Erfolge, aber letztendlich nur über harten, kompromisslosen Kampf. Knapp, glücklich und nicht unverdient mit nur sieben Mann (!) wurde erst der SC Trier mit 4,5:3,5, tags darauf der SC Remagen deutlich und überzeugend mit 5,5:2,5 Brettpunkten bezwungen. Jetzt stehen die Bremer auf dem 3./4. Tabellenplatz und damit vor dem Gipfeltreffen in der nächsten Doppelrunde gegen die führenden Teams vom Deutschen Meister OSG Baden Baden und dem überraschend auftrumpfenden SC Eppingen.

Auf gänzlich unerwartete Startschwierigkeiten stieß das Werder Team, da Luke McShane wegen Überbuchung des Fliegers einfach in London stehen gelassen wurde und erst eine spätere Maschine nutzen konnte. So mussten die Bremer ihr erstes Brett unbesetzt lassen und gegen die verzweifelt gegen den Abstieg kämpfenden Trierer antreten. Tatsächlich wurde es eine „enge Kiste“, und erst zur Zeitkontrolle nach knapp vier Stunden sorgte Vlastimil Babula gegen IM Laszlo Gonda (HUN) für den Ausgleich, wobei letzterer seine ansprechende Stellung völlig unnötig mit 26...Sd4?? ruiniert hatte.

Nun sah es in der Partie von Miklos Galyas (HUN) gegen Gennadij Fish, dessen Tarrasch-Verteidigung unter Beschuss stand, zwar günstiger für den ungarischen Internationalen Meister aus, doch in der kritischen Mittelspielphase behielt der Werderaner die besseren Nerven, ergriff mutig die Initiative und gewann nach einem schweren Fehler seines Widersachers (23.Lf3?) die Oberhand. In einem



GM McShane bei der Eröffnung gegen GM Goloshchapov

kompakten Schwerfiguren-Endspiel erhielt Fish dann einen entfernten Mehr- und Freibauern, der die Partie und das Match denkbar knapp und glücklich entscheiden sollte.

Mit McShane wieder an Bord ging es mit vollen Segeln gegen Remagen, und diesmal präsentierten sich die Bremer von ihrer besten Seite. An den meisten Brettern gab es ein Hauen und Stechen, packendes und nervenaufreibendes Kampfschach. Nach gut vier Stunden wurden die Siegpunkte von Babula, Hracek und geradezu haarsträubend vom „finnischen Iceman“ Tomi Nybäck eingefahren. McShane durfte beim ukrainischen GM Alexander Goloshchapov nach dessen Fauxpas 29...Df4?? „den Sargnagel auf g6“ einschlagen“ und ein schon als remis abgehacktes Schwerfiguren-Endspiel noch gewinnen.

Während Vlastimil Babula an diesem Wochenende „das Glück gepachtet“ hatte, statt 32.Lxf8?? hätte 32.Ld6+ etc. Romuald Mainka klaren Vorteil gegeben, trauert Georg Meier seiner missratenen Vorteilsverwertung beim Endspiel gegen Robert Hübner nach, wo 24.Sc6! etc. statt 24.Sg6? gewinnträchtigen Druck ausgeübt hätte.

SC Remagen - Werder Bremen 2,5 : 5,5
 Goloshchapov – McShane 0:1, 2 Gharamian – Fressinet remis, 3 Hübner – Meier remis, 4 Dgebuadze – Hracek 0:1, 5 Degraeve – Nybäck 0:1, 6 Mainka – Babula 0:1, 7 Popovic – Fish remis, 8 Swinkels – Skripchenko 1:0

Tabelle (nach 11 von 15 Runden):

		MP	BP
1.	OSG Baden Baden	21	65
2.	SC Eppingen	18	51
3./4.	Werder Bremen 17	51	
3./4.	SG Aljechin Solingen	17	51
5.	SV Mülheim Nord	16	53,5
6.	TV Tegernsee	16	52
7.	SC Kreuzberg	14	48,5
8.	SV Wattenscheid 12	47	
9.	Hamburger SK	11	43,5
10.	SK Turm Emsdetten	8	39,5
11.	SC Remagen	7	42
12.	SF Katernberg	7	40,5
13.	Schachfreunde Berlin	7	32,5
14.	FC Bayern München	3	30,5
15.	SC Trier	2	34,5
16.	USV TU Dresden	0	22

Werder Bremen - SC Trier 4,5 : 3,5
 1 McShane – Parligras 0:1 (kampflos), 2 Fressinet – Bobras remis, 3 Meier – Cyborowski remis, 4 Hracek – Jaracz remis, 5 Nybäck – Flumbort remis, 6 Babula – Gonda 1:0, 7 Fish – Galyas 1:0, 8 Skripchenko – Cioara remis

C.D. Meyer



Zwei kamen durch

Nybäck und Meier für den Schach-World Cup qualifiziert

Bei der 10. Europäischen Schach-Einzelmeisterschaft in Budva, Montenegro, gelang es zwei Spielern aus dem Bundesliga-Kader von Werder Bremen, Tomi Nybäck (FIN) und Georg Meier (GER), sich in einem Klassefeld von 306 Groß- und Internationalen Meistern durchzusetzen und unter die ersten 22 Qualifikanten für den nächsten World Cup im russischen Khanty-Mansiysk (20.11. – 15.12. 2009) zu gelangen.



Aus den 11 Runden vom 05. bis 18. März erzielten die vier teilnehmenden Werderaner Nybäck 8, Meier 7,5, Alexander Areshchenko (UKR) 7,5 und Laurent Fressinet (FRA) 7 Punkte. Fressinet (Rang 38), dem es nach vier Siegen, einer Niederlage und sechs Remisen etwas an Effektivität fehlte, schied sofort aus, während Areshchenko (Rang 19) erst in den anschließenden „Tie-Break Matches for Qualification“ (2 Kurzpartien, Bedenkzeit 15 min + 10 sec) gegen Boris Savchenko (RUS) mit 0:2 den kürzeren zog.

Der Werder-Stipendiat Georg Meier war aufgrund der besten Wertungszahl im Turnier – er hatte im Schnitt die stärkste Gegnerschaft – direkt qualifi-

ziert. Überhaupt zeigte Meier insgesamt eine höchst respektable Leistung (Rating Performance 2727) und hatte sogar noch „Luft nach oben“. Er startete fulminant mit 4 aus 4, verschenkte aber bei den anschließenden vier Remisen vermutlich zwei halbe Punkte (gegen David Navara und Boris Grachev, gegen letzteren eine 100z

zügige, 7stündige „Seeschlange“) und fiel durch den Verlust gegen Ivan Sokolov (NED) in Runde 9 empfindlich zurück. Nach einem Remis gegen Vladimir Akopian (ARM) wieder stabilisiert, rang Meier in der Finalrunde mit den schwarzen Steinen Miod-



rag Savic (SRB) nieder und katapultierte sich wieder nach vorn auf Rang 12.

Werders „Iceman“ Tomi Nybäck indes spielte ein etwas anderes Turnier. Er startete verhalten und begann nach einer

Endstand Männer nach 11 Runden (306 TN)

Platz	Spieler	Fed.	Elo	Punkte
1	Tomashevsky, Evgeny	RUS	2664	8,0
2	Malakhov, Vladimir	RUS	2692	8,0
3	Jobava, Baadur	GEO	2669	8,0
...
6	Naiditsch, Arkadij	GER	2693	8,0
...
11	Nybäck, Tomi	FIN	2644	8,0
12	Meier, Georg	GER	2608	7,5
...
19	Areshchenko, Alexander	UKR	2673	7,5
...
38	Fressinet, Laurent	FRA	2666	7,0
...

frühen Niederlage in Runde 2 mit einer Aufholjagd. Kurz vor Schluß brachte er es auf stolze 7,5 aus 10, so dass ihm in der letzten Runde gegen Ivan Sokolov ein Remis zur Qualifikation reichte. Sein Resultat von 8 aus 11 (Rating Performance 2716) bescherte ihm den 11. Platz. Im „Tie-Break Match for Champion and Medals“ musste er sich Vladimir Malakhov (RUS) mit 0,5 : 1,5 geschlagen geben.

Deutschlands Nr. 1, der aus Riga stammende, 24jährige Arkadij Naiditsch, zeigte weiterhin ansteigende Form und landete mit sechs Remisen und fünf Siegen (Rating Performance 2767) auf einem prächtigen Platz 6. In der zweiten Runde des Tie-Breaks um Turniersieg und Medaillen musste sich Naiditsch trotz dreier Remisen Vladimir Malakhov beugen, weil er die entscheidende Blitzpartie mit Weiß nicht gewinnen konnte.

Claus Dieter Meyer

Auf Augenhöhe mit dem Meister

Bei der vorletzten Doppelrunde der Schach-Bundesliga in Eppingen hat sich Werder Bremen im Gipfeltreffen mit dem Tabellenzweiten SC Eppingen und dem Spitzenreiter OSG Baden-Baden achtbar geschlagen. Nach fast siebenstündigem hartem Kampf wurde Eppingen knapp aber ungefährdet mit 4,5:3,5 bezwungen, während sich unsere Jungs tags darauf nach anfänglicher Führung und nervenaufreibender Schlacht gegen die favorisierten Badener mit einem verdienten 4:4 zufrieden geben mussten.

Gegen die Kraichgauer Lokalmatadore kam es zum erwarteten zähen Ringen. Werders Spitzenmann Shakhriyar Mamedyarov kam über ein Remis gegen den großen „Spezialisten des sizilianischen Drachen“, Sergei Tiviakov, nicht hinaus; ebenso Tomi Nybäck, der sich von Namig Guliyev (AZE) nach ausgeglichenem Partieverlauf friedlich trennte. Dann der erste Rückschlag: Georg Meier verlor in einem unbequemen Endspiel den Faden gegen den ehemaligen Jugendweltmeister Peter Acs (HUN) und mußte die Segel streichen. Der postwendende Ausgleich durch Michael Roiz brachte wieder Ruhe, dann sollten ein Remis von Alexander Areshchenko und zwei „Arbeitssiege“ von Laurent Fressinet und Zahar Efimenko das Match zum 4,5 entscheiden. Die „unendliche Partie“ am zweiten Brett zwischen

dem Eppinger Topscorer Ferenc Berkes und Pavel Eljanov zog sich fast volle sieben Stunden hin, bis Werders Ukrainer sich in dem seltenen Endspiel K+D+2T vs K+D+L+S+1B nach 126 Zügen geschlagen geben musste.

SC Eppingen - Werder Bremen 3,5 : 4,5

1 Tiviakov – Mamedyarov remis, 2 Berkes – Eljanov 1:0, 3 Gyimesi – Efimenko 0:1, 4 Bindrich – Areshchenko remis, 5 Ruck – Fressinet 0:1, 6 Acs – Meier, Georg 1:0, 7 Medvegy – Roiz 0:1, 8 Guliyev – Nybäck remis.

Dann folgte das hochkarätigste Duell in der Geschichte der Schach-Bundesliga überhaupt. Meister Baden-Baden brachte es ohne Weltmeister Anand und Super-GM Carlsen immerhin noch auf einen Elo-Durchschnitt von 2695, Bremen mit seiner stärksten Aufstellung aller Zeiten kam auf 2667.

Obwohl sich nun die Herrschaften an den beiden Spitzenbretern, Mamedyarov-Shirov und Eljanov-Svidler, schon bald neutralisierten, knisterte es vor Spannung an den übrigen Brettern. Zunächst gingen die Badener in Führung: Roiz hatte gegen Deutschlands Nr. 1, Arkadij Naiditsch, nachdem sich der Israeli in der Eröffnung verga-



Auf dem bestem Weg zum Super-Großmeister: Efimenko kann sich gegen Adams behaupten.

loppierte hatte, das Nachsehen. Der Ausgleich für die Grün-Weißen folgte auf dem Fuße: Areshchenko zerlegte Sergei Movsesians „Scheveninger Sizilianer“, der mit 12...d5?! statt dem altbewährten Sd7 auf dubiose Abwege geriet, mit einer kombinationsgeladenen Aktion am Königsflügel.

Es folgte ein Remis von Meier gegen Harikrishna, wobei der Inder etwas mehr vom Spiel hatte. Nun jedoch ermöglichte ein dicker Patzer von Rustem Dautov,



Das „stärkste Werder-Team aller Zeiten“ in Eppingen, von links nach rechts: Tomi Nybäck, Laurent Fressinet, Till Schelz-Brandenburg (Abteilungsvorsitzender), Shakhriyar Mamedyarov, Georg Meier, Michael Roiz, Pavel Eljanov, Alexander Areshchenko (es fehlt Zahar Efimenko)

dessen „Schebanenko-Slawe“ gegen Tomi Nybäck soweit standhielt, dem Finnen, eine Figurenfesselung vernichtend zu verstärken. Beim Stande von 3,5:2,5 für Werder unterlag Fressinet seinem französischen Landsmann und „Angstgegner“ Etienne Bacrot in einem schwierigen Damenendspiel, wobei Fressinet nach einem ungenauen Damenzug (46.Dd7?) der vermutlich entscheidende Fehler unterlief und hoffnungslos in die Defensive geriet.

Zu guter Letzt erfüllte Efimenko die Hoffnungen der Bremer auf einen gedeihlichen Matchausgang, indem er sein unangenehmes Doppelturmendspiel gegen den Weltklassenmann Michael Adams mit zäher Verteidigung halten konnte.

Werder Bremen - OSG Baden-Baden 4 : 4

1 Mamedyarov – Shirov remis, 2 Eljanov – Svidler remis, 3 Efimenko – Adams remis, 4 Areshchenko – Movsesian 1:0, 5 Fressinet – Bacrot 0:1, 6 Meier – Harikrishna remis, 7 Roiz – Naiditsch 0:1, 8 Nybäck – Dautov 1:0.

Zwar ist Werder in der Tabelle auf den 5. Platz zurückgefallen, aber für die letzte Doppelrunde Ende März im Bremer Weserstadion besteht noch Hoffnung auf einen ECC-Qualifikationsplatz, zumal Solingen gegen Baden-Baden und Eppingen anzutreten hat.

Claus Dieter Meyer

Spielergebnisse der 7.Runde (Sonntag, den 01.03.2009)

der Bremer Mannschafts- meisterschaft 2008/2009

D-Klasse 2008/09

Ergebnisse 7.Spieltag (01.03.2009)

Lemwerder 2	- Bremer SG 7	1.5:2.5
1 Otto Eppler	- Edin Zulfic	0.5 : 0.5
2 Harald Helling	- Tom Thaden	0 : 1
3 Gerhard Meyer	- Fabian Amelung	1 : 0
4 Markus Rostkowski	- Hannes Düttmann	0 : 1
SV Werder 8	- SF Osterholz 2	3:1
1 Onni Pyökäri	- Lewin Hinrichs	1 : 0
2 Sven-Niklas Müller	- Sebastian Wöhler	1 : 0
3 Nils-Lenard Heldt	- Lars Wöhler	0 : 1
4 Jens Kardoeus	- Lukas Schröder	1 : 0
SV Werder 7	- Delmenhorst 6	3.5:0.5
1 David Wachinger	- Joel Theurich	0.5 : 0.5
2 Dmitrij Kollars	- Maik Sowinski	1 : 0
3 Henry Struck	- Paskal Rösch	1 : 0
4 Jan Wilm Groß	- Ali Pektürk	1 : 0

Gesamttabelle Stand: 7.Spieltag (01.03.2009)

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Brettpunkte	Punkte
1 (1)	Bremer SG 7	7	3	3	1	17:11	9:5
2 (2)	SV Werder 7	5	4	0	1	13.5:6.5	8:2
3 (3)	SV Werder 8	6	4	0	2	13.5:10.5	8:4
4 (4)	Delmenhorst 6	7	2	2	3	13.5:14.5	6:8
5 (5)	Lemwerder 2	5	2	1	2	10.5:9.5	5:5
6 (6)	SF Osterholz 2	6	0	0	6	4:20	0:12

C-Klasse 2008/09

Ergebnisse 7.Spieltag (01.03.2009)

Lemwerder 1	- Bremen-West 4	4:2
1 Wilfried Schmid	- Horst Grün	0 : 1
2 Reinhard Otto	- Etienne Sadek	0.5 : 0.5
3 Jürgen Peters	- Ilja Reis	0.5 : 0.5
4 Klaus Pohl	- Florian Freitag	1 : 0
5 Marco Meyer	- Moritz Knust	1 : 0
6 Heike Rostkowski	- Dawid Grigorian	1 : 0
TuS Syke 2	- Findorff 3	4.5:1.5
1 Eveline Mosebach	- Erich Casties	1 : 0
2 Rudolf Nagel	- Helmut Perrin	1 : 0
3 Manfred Marach	- Hartmut Flasche-Alke	1 : 0
4 Daniel Lechelt	- Jan Frederik Klüver	0.5 : 0.5
5 Dimitri Emil	- Sebastian Wernke-Schmiesing	0 : 1
6 Jan-Erik Haefeker	- N.N.	+ : -
Kattenesch 2	- SF Bremer Osten 2	2.5:3.5
1 Harry Köpsel	- Rolf Teske	1 : 0
2 Anatoli Rozenblit	- Joseph Lövenich	0.5 : 0.5
3 Franz Böttcher	- Dul Gashi	0 : 1
4 Christoph Blömer	- Jens Müller-Koppe	0.5 : 0.5
5 Christian Heukrodt	- Iouri Petrov	0 : 1
6 Stanislav Borisenko	- Jan-Christian Oleskow	0.5 : 0.5
SV Werder 6	- Bremen-West 3	5:0
1 Dietrich Kassubek	- Thomas Pleuß	+ : -
2 Jörg Wolff	- Patrick Haniszewski	+ : -
3 André Gand	- Heiner Rohlf	+ : -
4 Heinz Meyer	- Christopher Hempe	+ : -
5 Dersim Aslan	- Marianne Rohlf	+ : -
6 N.N.	- Anika Lange	- : -

OT Bremen 2	- Bremer SG 6	0:6
1 Thomas Freund	- Hans Koepke	0 : 1
2 Waldemar Weistock	- Horst Schütze	0 : 1
3 Eckhard Bartkowski	- Matthias Suchodolski	0 : 1
4 Dominik Kupper	- Matthias Rast	0 : 1
5 Hermann Henke	- Danny Prellberg	0 : 1
6 Wilhelm Kruse	- Michael Woltmann	0 : 1

Gesamttabelle Stand: 7.Spieltag (01.03.2009)

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Brettpunkte	Punkte
1 (1)	SF Bremer Osten 2	7	5	1	1	29.5:12.5	11:3
2 (2)	Lemwerder 1	7	4	3	0	24.5:17.5	11:3
3 (4)	SV Werder 6	7	4	2	1	26:15	10:4
4 (5)	TuS Syke 2	7	4	1	2	22.5:19.5	9:5
5 (3)	Kattenesch 2	7	4	0	3	28.5:13.5	8:6
6 (6)	Bremen-West 4	7	2	1	4	18:24	5:9
7 (9)	Bremer SG 6	7	1	3	3	17:25	5:9
- (7)	Findorff 3	7	2	1	4	17:25	5:9
9 (8)	Bremen-West 3	7	2	0	5	15.5:25.5	4:10
10 (10)	OT Bremen 2	7	0	2	5	10.5:31.5	2:12



Ergebnisse 7.Spieltag (01.03.2009)

Bremer SG 5	- Lilienthal 2	4:4
--------------------	-----------------------	-----

1 Ronald Fleck	- Bernd Lindner	+ : -
2 Christoph Beckmann	- Dietrich Röhr	0 : 1
3 Friedrich Schmitz	- Christa Gutknecht	0.5 : 0.5
4 Hajo Hoffer	- Michael Conrath	1 : 0
5 Wolfgang Schwanebeck	- Wilhelm Balzen	0 : 1
6 Neithardt Strasser	- Alfred Krell	0 : 1
7 Thomas Frische	- Gerhard Nagel	1 : 0
8 Christian Röver	- Franziskus von Spee	0.5 : 0.5

SF Leherheide 3	- OT Bremen 1	2:6
------------------------	----------------------	-----

1 Andreas Henke	- Lutz Gottwald	0 : 1
2 Jürgen Mittelstädt	- Armin Sausmikat	0 : 1
3 Reinhard Specht	- Okyar Kizilirmak	0 : 1
4 Manfred Götz	- Henryk Seliskar	0.5 : 0.5
5 Peeke Hentschel	- Werner Brüggemann	0 : 1
6 Jürgen Meyer	- Ludwig Jantzen	1 : 0
7 Daniel Block	- Erkan Tanir	0.5 : 0.5
8 Herbert Fuchs	- Murat Balcioglu	0 : 1

Delmenhorst 5	- SF Bremer Osten 1	2.5:5.5
----------------------	----------------------------	---------

1 Sören Grebener	- Kai-Uve Wittfoth	1 : 0
2 Benjamin Hayen	- Torsten Duckstein	0 : 1
3 Thomas Pralle	- Horst Genath	0 : 1
4 An-Hai Dang	- Lars Wilkens	0 : 1
5 Andrea Wenke	- Henning Oetken	0 : 1
6 Ulrike Schlüter	- Ewald Wellmann	0 : 1
7 Richard Gedecke	- Thomas Angermann	1 : 0
8 Werner Blech	- Roderich Differt	0.5 : 0.5

SF Achim 1	- TuS Varrel 3	8:0
-------------------	-----------------------	-----

1 Michael Raatz	- N.N.	+ : -
2 Matthias Oehm	- N.N.	+ : -
3 Hubert Sturm	- N.N.	+ : -
4 Heinrich Müller	- N.N.	+ : -
5 Karl Risse	- N.N.	+ : -
6 Cédric Tantzen	- N.N.	+ : -
7 Matthias Schlittgen	- N.N.	+ : -
8 Markus Ernst	- N.N.	+ : -

SF Achim 2	- SF Achim 3	6.5:1.5
-------------------	---------------------	---------

1 Berislav Tunjasevic	- Jörn Intemann	1 : 0
2 Ralf Brinkmann	- Ralf Börm	0 : 1
3 Kurt Fehsenfeld	- Harm-Dirk Grefe	1 : 0
4 Thomas Becker	- Olaf Jainz	1 : 0
5 Alexander Jung	- Uwe Heine	1 : 0
6 Ragnar Händel	- Klaus Fahrenholz	0.5 : 0.5
7 Frauke Fehsenfeld	- Kirsten Wolff-Seelig	1 : 0
8 Manfred Klein	- Ralf Segelken	1 : 0

Gesamttabelle Stand: 7.Spieltag (01.03.2009)

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Brettunkte	Punkte
1 (1)	SF Achim 1	7	7	0	0	45:11	14:0
2 (2)	SF Bremer Osten 1	7	7	0	0	39.5:16.5	14:0
3 (3)	OT Bremen 1	7	5	0	2	32.5:23.5	10:4
4 (5)	SF Achim 2	7	3	1	3	30:26	7:7
5 (4)	Delmenhorst 5	7	3	1	3	29:27	7:7
6 (6)	Bremer SG 5	7	2	1	4	25:31	5:9
7 (8)	Lilienthal 2	7	0	4	3	23:33	4:10
8 (7)	TuS Varrel 3	7	1	2	4	19.5:36.5	4:10
9 (9)	SF Leherheide 3	7	1	1	5	18:38	3:11
10 (10)	SF Achim 3	7	1	0	6	18.5:37.5	2:12



Ergebnisse 7.Spieltag (01.03.2009)

Stotel/Loxstedt	- Vahr 2	5:3
------------------------	-----------------	-----

1 Rolf Berndt	- Richard Postel	0.5 : 0.5
2 Peter Bindrim	- Frank Ebeling	1 : 0
3 Harald Klinge	- Karl Böhm	0.5 : 0.5
4 Thomas Koppenstein	- Hannelore Hoose	0.5 : 0.5
5 Wilfried Gerdes	- Rudolf Lemke	1 : 0
6 Alfried Schlegel	- Nikola Kalchev	0 : 1
7 Hermann Sulies	- Martin Barmeyer	1 : 0
8 Victor Nickel	- Ingo Steimke	0.5 : 0.5

TuS Syke 1	- Bremen-West 2	4.5:3.5
-------------------	------------------------	---------

1 Jürgen Hoffmann	- Kevin Klosa	1 : 0
2 Wolfgang Schmidt	- Dorian Rohr	1 : 0
3 Juraj Sivulka	- Gerold Menze	0.5 : 0.5
4 Martin Brüning	- Fabian Brinkmann	0.5 : 0.5
5 Paul Fatejew	- Juri Reimers	0 : 1
6 Horst Fieseler	- Raven Hölting	1 : 0
7 Heyo Hüttmann	- Alpay Bendfeldt	0 : 1
8 Gerhard Möller	- Vladimir Milerman	0.5 : 0.5

Delmenhorst 4	- Bremen-West 1	2.5:5.5
----------------------	------------------------	---------

1 Ralf Wahrenberg	- Kasim Cinar	0 : 1
2 Sven Wollscheid	- Ingo Veit	0 : 1
3 Gunnar Ahrens	- Frank Nackenhorst	1 : 0
4 Reiner Schnorfeil	- Shawn Rose	0 : 1
5 Frank Schröder	- Joachim Kropp	0 : 1
6 Andreas Vollmer-Peters	- Wolfgang Jackwerth	1 : 0
7 Helmuth Riewe	- Wilfried Volbert	0 : 1
8 Robert Lasarsch	- Thomas Pleuß	0.5 : 0.5

Bremen-Nord 3	- Kattenesch 1	4:4
----------------------	-----------------------	-----

1 Yalcin Özyasamis	- Manfred Krause	0 : 1
2 Arthur Fischer	- Siegfried Wetjen	0 : 1
3 René Tammen	- Kai-Uwe Steingraber	1 : 0
4 Ewald Lindemann	- Gennady Goldin	0.5 : 0.5
5 Georg Ludolph	- Marc Muyimbwa	0.5 : 0.5
6 Ali Güngör	- Hans-Joachim Steingraber	1 : 0
7 Claas Rockmann-Buchterkirche	- Michael Kuss	0 : 1
8 Kai Reimers	- Jörg Bund	1 : 0

SF Osterholz 1	- Wilstedt / Horn	8:0
-----------------------	--------------------------	-----

1 Hartmut Hesse	- N.N.	+ : -
2 Günter Radloff	- N.N.	+ : -
3 Hasso von Oehsen	- N.N.	+ : -
4 Horst-Werner Hartmann	- N.N.	+ : -
5 Jörg Schnibbe	- N.N.	+ : -
6 Heinrich Oetting	- N.N.	+ : -
7 Willy Gohr	- N.N.	+ : -
8 Malte Jesgarzewski	- N.N.	+ : -

Gesamttabelle Stand: 7.Spieltag (01.03.2009)

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Brettunkte	Punkte
1 (1)	Bremen-West 1	7	6	1	0	42.5:13.5	13:1
2 (2)	TuS Syke 1	7	4	2	1	34:22	10:4
3 (3)	Kattenesch 1	7	4	1	2	32:24	9:5
4 (4)	SF Osterholz 1	7	4	1	2	30:26	9:5
5 (5)	Delmenhorst 4	7	3	0	4	30.5:25.5	6:8
6 (6)	Vahr 2	7	2	2	3	24:32	6:8
7 (9)	Stotel/Loxstedt	7	2	1	4	25.5:29.5	5:9
8 (7)	Wilstedt / Horn	7	2	1	4	17:39	5:9
9 (8)	Bremen-West 2	7	2	0	5	22:33	4:10
10 (10)	Bremen-Nord 3	7	0	3	4	21.5:34.5	3:11



Ergebnisse 7.Spieltag (01.03.2009)

Bremer SG 3 - **Lilienthal 1** 4:4

1 Andreas Calic	- Claus Meyerdierks	1 : 0
2 Peter Schulz	- Thomas Müller	0 : 1
3 Andreas Menner	- Marco Simanek	0 : 1
4 Andreas Fricke	- Heinz Rohdenburg	1 : 0
5 Manfred Breutigam	- Detlef Pott	1 : 0
6 Günter Mull	- Lothar Cordes	0.5 : 0.5
7 Michael Müller	- Karsten Dehning-Busse	0.5 : 0.5
8 Axel Reeh	- Jürgen Tönjes	0 : 1

SF Leherheide 2 - **TuS Varrel 2** 3.5:4.5

1 Volker Schattauer	- Christoph Musoldt	0 : 1
2 Detlef Richter	- Andree Stürken	0 : 1
3 Jürgen Kollecker	- Jürgen Rahn	0.5 : 0.5
4 Peter Sliwitzki	- Waldemar Grams	0 : 1
5 Hartwig Guzek	- Heiko Fischer	1 : 0
6 Elmar Fritzsche	- Andreas Haller	1 : 0
7 Rolando Schlosshauer	- Wolfgang Mook	0.5 : 0.5
8 Anton Schampier	- Manfred Hedke	0.5 : 0.5

Schwanewede - **Bremen-Nord 2** 2:6

1 Jörg Seebeck	- Klaus Hattenhauer	0 : 1
2 Felix Südwold	- Wolfgang Müller	0 : 1
3 Renk Wilckens	- Vlado Stojanovic	0 : 1
4 Hartmut Ficken	- Bernd Kaufmann	0 : 1
5 Axel Jagdhuber	- Bernd Röhl	0.5 : 0.5
6 Heiko Müller	- Ernst Seeger	1 : 0
7 Karl-Heinz Schönberger	- Ulrich Krause	0.5 : 0.5
8 Hans-Jürgen Soller	- Manfred Röhl	0 : 1

SV Werder 5 - **Delmenhorst 3** 2.5:5.5

1 Arthur Szczap	- Lew Bendermann	0 : 1
2 Simon Bart	- Peter Segelken	1 : 0
3 Michael Quaß	- Chris Wells	0 : 1
4 Heinz Hinrichs	- Herbert Musiol	0.5 : 0.5
5 Christian Walthert	- Benedict Ungar	- : +
6 Maxim Massekhin	- Vera Kohls	1 : 0
7 Fabius Sasse	- Werner Rüpke	0 : 1
8 Malik Bazz	- Tim Cammann	0 : 1

Findorff 2 - **Bremer SG 4** 5:3

1 Detlef Ryniecki	- Michael Sobotzki	1 : 0
2 Edward Mantei	- Herwarth Ernst	1 : 0
3 Werner Oswald	- Thomas Gebur	0 : 1
4 Manfred Wardenberg	- Hanno Keller	0.5 : 0.5
5 Uwe Körber	- Erhard Waldeck	1 : 0
6 Gunnar Sieber	- Olaf Peine	0.5 : 0.5
7 Karl-Heinz Luck	- Gerhard Eichhorst	1 : 0
8 Jens Kettler	- Lothar Brandt	0 : 1

Gesamttabelle Stand: 7.Spieltag (01.03.2009)

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Brettpunkte	Punkte
1 (1)	Bremen-Nord 2	7	6	0	1	38:18	12:2
2 (2)	Lilienthal 1	7	5	1	1	33:23	11:3
3 (3)	Bremer SG 3	7	4	1	2	32:24	9:5
4 (5)	Delmenhorst 3	7	4	1	2	29.5:26.5	9:5
5 (4)	Bremer SG 4	7	3	2	2	26:30	8:6
6 (7)	Findorff 2	7	3	0	4	27.5:28.5	6:8
7 (6)	SV Werder 5	7	2	1	4	24:32	5:9
8 (7)	Schwanewede	7	2	0	5	24.5:31.5	4:10
9 (10)	TuS Varrel 2	7	1	2	4	21.5:34.5	4:10
10 (9)	SF Leherheide 2	7	1	0	6	24:32	2:12

**Spielergebnisse der
 8.Runde
 (Sonntag, den
 15.03.2009)

 der
 Bremer Mannschafts-
 meisterschaft
 2008/2009**



Ergebnisse 8.Spieltag (15.03.2009)

Bremer SG 7 - **SV Werder 7** 1:3

1 Edin Zulfic	- David Wachinger	0 : 1
2 Tom Thaden	- Dmitrij Kollars	0 : 1
3 Fabian Amelung	- Henry Struck	1 : 0
4 Hannes Düttmann	- Jan Wilm Groß	0 : 1

Delmenhorst 6 - **SV Werder 8** 1:3

1 Niklas Bockelmann	- David Kardoeus	0 : 1
2 Werner Blech	- Fritz Rottach	0 : 1
3 Joel Theurich	- Sven-Niklas Müller	1 : 0
4 Max Warode	- Nils-Lenard Heldt	0 : 1

SF Osterholz 2 - **Lemwerder 2** -:

Gesamttabelle Stand: 8.Spieltag (15.03.2009)

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Brettpunkte	Punkte
1 (2)	SV Werder 7	6	5	0	1	16.5:7.5	10:2
2 (3)	SV Werder 8	7	5	0	2	16.5:11.5	10:4
3 (1)	Bremer SG 7	8	3	3	2	18:14	9:7
4 (4)	Delmenhorst 6	8	2	2	4	14.5:17.5	6:10
5 (5)	Lemwerder 2	5	2	1	2	10.5:9.5	5:5
6 (6)	SF Osterholz 2	6	0	0	6	4:20	0:12



Ergebnisse 8.Spieltag (15.03.2009)

Bremen-West 4			- Bremer SG 6			2:4		
1	Horst Grün		-	Hans Koepke		0	:	1
2	Etienne Sadek		-	Horst Schütze		1	:	0
3	Ilja Reis		-	Matthias Suchodolski		-	:	+
4	Jan-Ricardo Kropp		-	Matthias Rast		0	:	1
5	Vladimir Milerman		-	Danny Prellberg		1	:	0
6	Dawid Grigorian		-	Michael Woltmann		0	:	1

Bremen-West 3			- OT Bremen 2			5:5:0.5		
1	Thomas Pleuß		-	Thomas Freund		0.5	:	0.5
2	Heiner Rohlf's		-	Waldemar Weistock		1	:	0
3	Lukas Döring		-	Horst Röpke		1	:	0
4	Arnd Rohlf's		-	Ursula Holland		1	:	0
5	Marianne Rohlf's		-	Dominik Kupper		1	:	0
6	Anika Lange		-	Wilhelm Kruse		1	:	0

SF Bremer Osten 2			- SV Werder 6			4:2		
1	Uwe Duckstein		-	Dietrich Kassubek		1	:	0
2	Joseph Lövenich		-	Jörg Wolff		0	:	1
3	Dul Gashi		-	Peter Langhans		1	:	0
4	Iouri Petrov		-	Andreas Salm		0.5	:	0.5
5	Jan-Christian Oleskow		-	Heinz Meyer		1	:	0
6	Jonas Marach		-	Dersim Aslan		0.5	:	0.5

Findorff 3			- Kattenesch 2			2:4		
1	Erich Casties		-	Hans-Joachim Steingräber		0	:	1
2	Sören Behrens		-	Jörg Bund		0.5	:	0.5
3	Hartmut Flasche-Alke		-	Harry Köpsel		0	:	1
4	Jan Frederik Klüver		-	Anatoli Rozenblit		0	:	1
5	Patrick Ludmann		-	Franz Böttcher		1	:	0
6	Sebastian Wernke-Schmiesing		-	Stanislav Borisenko		0.5	:	0.5

Lemwerder 1		- TuS Syke 2		4.5:1.5				
1	Wilfried Schmid		-	Heyo Hüttmann		1	:	0
2	Udo Altmannshofer		-	Rudolf Nagel		1	:	0
3	Klaus Pohl		-	Gerhard Möller		0.5	:	0.5
4	Marco Meyer		-	Mathias Lechelt		1	:	0
5	Gerhard Meyer		-	Daniel Lechelt		0	:	1
6	Heike Rostkowski		-	Malte Bajohr		+	:	-

Gesamttabelle Stand: 8.Spieltag (15.03.2009)

Platz		Mannschaft	Spiele	G	U	V	Brettpunkte	Punkte
1	(1)	SF Bremer Osten 2	8	6	1	1	33.5:14.5	13:3
2	(2)	Lemwerder 1	8	5	3	0	29:19	13:3
3	(5)	Kattenesch 2	8	5	0	3	32.5:15.5	10:6
4	(3)	SV Werder 6	8	4	2	2	28:19	10:6
5	(4)	TuS Syke 2	8	4	1	3	24:24	9:7
6	(7)	Bremer SG 6	8	2	3	3	21:27	7:9
7	(9)	Bremen-West 3	8	3	0	5	21:26	6:10
8	(6)	Bremen-West 4	8	2	1	5	20:28	5:11
9	(7)	Findorff 3	8	2	1	5	19:29	5:11
10	(10)	OT Bremen 2	8	0	2	6	11:37	2:14



Ergebnisse 8.Spieltag (15.03.2009)

Lilienthal 2			- SF Achim 3			5.5:2.5		
1	Bernd Lindner		-	Karl-Heinz Wolff		0	:	1
2	Dietrich Röhr		-	Jörn Intemann		0.5	:	0.5
3	Christa Gutknecht		-	Ralf Börm		1	:	0
4	Michael Conrath		-	Harm-Dirk Grefe		1	:	0
5	Wilhelm Balzen		-	Olaf Jainz		1	:	0
6	Alfred Krell		-	Uwe Heine		0.5	:	0.5
7	Gerhard Nagel		-	Klaus Fahrenholz		1	:	0
8	Franziskus von Spee		-	Kirsten Wolff-Seelig		0.5	:	0.5

TuS Varrel 3			- SF Achim 2			4:4		
1	Uwe Rademacher		-	Berislav Tunjasevic		1	:	0
2	Wolfgang Keipke		-	Ralf Brinkmann		1	:	0
3	Wolfgang Harting		-	Kurt Fehsenfeld		0.5	:	0.5
4	Julius Schellhase		-	Thomas Becker		0	:	1
5	Stephan Praceius		-	Wolfgang von Koenen		0.5	:	0.5
6	Joseph Grelle		-	Alexander Jung		0.5	:	0.5
7	Thomas Koch		-	Ragnar Händel		0	:	1
8	Rolf-Guenther Schramm		-	Frauke Fehsenfeld		0.5	:	0.5

SF Bremer Osten 1			- SF Achim 1			5:3		
1	Kai-Uwe Wittfoth		-	Michael Raatz		1	:	0
2	Torsten Duckstein		-	Hubert Sturm		0.5	:	0.5
3	Horst Genath		-	Heinrich Müller		0.5	:	0.5
4	Lars Wilkens		-	Karl Risse		0.5	:	0.5
5	Ewald Wellmann		-	Cédric Tantzen		0.5	:	0.5
6	Axel Brandt		-	Matthias Schlittgen		1	:	0
7	Thomas Angermann		-	Markus Ernst		0.5	:	0.5
8	Roderich Differt		-	Tim Freudenthal		0.5	:	0.5

OT Bremen 1		- Delmenhorst 5		4:4				
1	Armin Sausmikat		-	Peter Gellrich		0.5	:	0.5
2	Okyar Kizilirmak		-	Vera Kohls		+	:	-
3	Henryk Seliskar		-	Sören Grebener		0	:	1
4	Werner Brüggemann		-	Benjamin Hayen		0.5	:	0.5
5	Ludwig Jantzen		-	Thomas Pralle		1	:	0
6	Erkan Tanir		-	An-Hai Dang		0.5	:	0.5
7	Jean Pierre Guérin		-	Andrea Wenke		0	:	1
8	Hermann Henke		-	Ulrike Schlüter		0.5	:	0.5

Bremer SG 5		- SF Leherheide 3		5:3				
1	Christoph Beckmann		-	Andreas Henke		1	:	0
2	Hans-Martin Sixt		-	Jürgen Mittelstädt		1	:	0
3	Friedrich Schmitz		-	Reinhard Specht		0	:	1
4	Hajo Hoffer		-	Manfred Götz		0	:	1
5	Michael Schulz		-	Jürgen Meyer		1	:	0
6	Wolfgang Schwanebeck		-	Herbert Fuchs		1	:	0
7	Neithardt Strasser		-	Holger Nemeyer		0	:	1
8	Thomas Frische		-	N.N.		+	:	-

Gesamttabelle Stand: 8.Spieltag (15.03.2009)

Platz		Mannschaft	Spiele	G	U	V	Brettpunkte	Punkte
1	(2)	SF Bremer Osten 1	8	8	0	0	44.5:19.5	16:0
2	(1)	SF Achim 1	8	7	0	1	48:16	14:2
3	(3)	OT Bremen 1	8	5	1	2	36.5:27.5	11:5
4	(4)	SF Achim 2	8	3	2	3	34:30	8:8
5	(5)	Delmenhorst 5	8	3	2	3	33:31	8:8
6	(6)	Bremer SG 5	8	3	1	4	30:34	7:9
7	(7)	Lilienthal 2	8	1	4	3	28.5:35.5	6:10
8	(8)	TuS Varrel 3	8	1	3	4	23.5:40.5	5:11
9	(9)	SF Leherheide 3	8	1	1	6	21:43	3:13
10	(10)	SF Achim 3	8	1	0	7	21:43	2:14



Ergebnisse 8.Spieltag (15.03.2009)

Vahr 2	- Wilstedt / Horn	5.5:2.5
1 Richard Postel	- Eberhard Leopold	0.5 : 0.5
2 Frank Ebeling	- Werner Hoops	1 : 0
3 Karl Böhm	- Torsten Schier	1 : 0
4 Hannelore Hoose	- Peter Pautzke	1 : 0
5 Rudolf Lemke	- Heiner Krentzel	0 : 1
6 Nikola Kalchev	- Lothar Cordes	1 : 0
7 Martin Barmeyer	- René Preis	0 : 1
8 Ingo Steimke	- N.N.	+ : -

Kattenesch 1	- SF Osterholz 1	4.5:3.5
1 Manfred Krause	- Hartmut Hesse	1 : 0
2 Siegfried Wetjen	- Günter Radloff	0.5 : 0.5
3 Kai-Uwe Steingräber	- Hasso von Oehsen	1 : 0
4 Gennady Goldin	- Horst-Werner Hartmann	0.5 : 0.5
5 Rüdiger Jacobsen	- Jörg Schnibbe	0 : 1
6 Marc Muyimbwa	- Heinrich Oetting	1 : 0
7 Jürgen Sommerfeld	- Willy Gohr	0.5 : 0.5
8 Michael Kuss	- Malte Jesgarzewski	0 : 1

Bremen-West 1	- Bremen-Nord 3	4.5:3.5
1 Kasim Cinar	- René Tammen	0.5 : 0.5
2 Benjamin Kaufmann	- Ewald Lindemann	0.5 : 0.5
3 Ingo Veit	- Ali Güngör	1 : 0
4 Frank Nackenhorst	- Claas Rockmann-Buchterkirche	1 : 0
5 Shawn Rose	- Jan Meier	0.5 : 0.5
6 Wilfried Volbert	- Brigitta Koloski	1 : 0
7 Patrick Haniszewski	- Kai Reimers	0 : 1
8 N.N.	- Gerd Stöver	- : +

Bremen-West 2	- Delmenhorst 4	4:4
1 Kevin Klosa	- Gunnar Ahrens	0 : 1
2 Björn Veit	- Reiner Schnorfeil	0.5 : 0.5
3 Gerold Menze	- Frank Schröder	0 : 1
4 Werner Kadagies	- Andreas Vollmer-Peters	0 : 1
5 Fabian Brinkmann	- Martin Brinkmann	+ : -
6 Juri Reimers	- Gerrit Bronsema	1 : 0
7 Stefan Bichler	- Werner Ganteföhr	0.5 : 0.5
8 Alpay Bendfeldt	- Richard Gedecke	1 : 0

Stotel/Loxstedt	- TuS Syke 1	3.5:4.5
1 Rolf Berndt	- Thomas Krüger	1 : 0
2 Peter Bindrim	- Jürgen Hoffmann	1 : 0
3 Harald Klinge	- Wolfgang Schmidt	0 : 1
4 Wilfried Gerdes	- Juraj Sivulka	0 : 1
5 Alfrid Schlegel	- Martin Brüning	0 : 1
6 Hermann Sulies	- Paul Fatejew	0.5 : 0.5
7 Victor Nickel	- Horst Fieseler	0 : 1
8 Helmut Döscher	- Eveline Mosebach	1 : 0

Gesamttabelle Stand: 8.Spieltag (15.03.2009)

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Brettpunkte	Punkte
1 (1)	Bremen-West 1	8	7	1	0	47:17	15:1
2 (2)	TuS Syke 1	8	5	2	1	38.5:25.5	12:4
3 (3)	Kattenesch 1	8	5	1	2	36.5:27.5	11:5
4 (4)	SF Osterholz 1	8	4	1	3	33.5:30.5	9:7
5 (6)	Vahr 2	8	3	2	3	29.5:34.5	8:8
6 (5)	Delmenhorst 4	8	3	1	4	34.5:29.5	7:9
7 (7)	Stotel/Loxstedt	8	2	1	5	29:34	5:11
8 (9)	Bremen-West 2	8	2	1	5	26:37	5:11
9 (8)	Wilstedt / Horn	8	2	1	5	19.5:44.5	5:11
10 (10)	Bremen-Nord 3	8	0	3	5	25:39	3:13



Ergebnisse 8.Spieltag (15.03.2009)

Lilienthal 1	- Bremer SG 4	4.5:3.5
1 Claus Meyerdierks	- Michael Sobotzki	0.5 : 0.5
2 Heinz Rohdenburg	- Herwarth Ernst	0.5 : 0.5
3 Detlef Pott	- Hanno Keller	0.5 : 0.5
4 Lothar Cordes	- Erhard Waldeck	1 : 0
5 Karsten Dehning-Busse	- Olaf Peine	0.5 : 0.5
6 Jürgen Tönjes	- Lothar Brandt	0 : 1
7 Jochen Wöltjen	- Wilfried Rasche	1 : 0
8 Helmut Gatz	- Jörg Winkelmann	0.5 : 0.5

Delmenhorst 3	- Findorff 2	2:6
1 Lew Bendermann	- Detlef Ryniecki	- : +
2 Peter Segelken	- Edward Mantei	1 : 0
3 Jürgen Hurrle	- Werner Oswald	0 : 1
4 Peter Röhrs	- Manfred Wardenberg	0.5 : 0.5
5 Chris Wells	- Christoph Redmann	0 : 1
6 Herbert Musiol	- Malte Hentrop	0 : 1
7 Benedict Ungar	- Gunnar Sieber	0 : 1
8 Werner Rüpke	- Karl-Heinz Luck	0.5 : 0.5

Bremen-Nord 2	- SV Werder 5	5.5:2.5
1 Wilfried Pundt	- Ingolf Meyer-Siebert	0.5 : 0.5
2 Wolfgang Müller	- Arthur Szczap	1 : 0
3 Vlado Stojanovic	- Simon Bart	0 : 1
4 Horst Kaufmann	- Heinz Hinrichs	1 : 0
5 Bernd Röhl	- Hans Wild	1 : 0
6 Ulrich Krause	- Christian Walther	1 : 0
7 Yalcin Özyasamis	- Maxim Massekhin	0 : 1
8 Manfred Röhl	- Fabius Sasse	1 : 0

TuS Varrel 2	- Schwanewede	5:3
1 Christoph Musoldt	- Jörg Seebeck	0.5 : 0.5
2 Andree Stürken	- Felix Südewold	0.5 : 0.5
3 Jürgen Rahn	- Renk Wilckens	1 : 0
4 Waldemar Grams	- Hartmut Ficken	1 : 0
5 Heiko Fischer	- Axel Jagdhuber	0.5 : 0.5
6 Klaus Schröder	- Heiko Müller	1 : 0
7 Ernst Wederz	- Karl-Heinz Schönberger	0 : 1
8 Manfred Hedke	- Dieter Neumann	0.5 : 0.5

Bremer SG 3	- SF Leherheide 2	4.5:3.5
1 Dirk Stieglitz	- Volker Schattauer	0.5 : 0.5
2 Andreas Calic	- Jürgen Kollercker	- : +
3 Hugh Dittmas	- Peter Sliwitzki	0.5 : 0.5
4 Andreas Menner	- Hartwig Guzek	0.5 : 0.5
5 Andreas Fricke	- Elmar Fritzsche	+ : -
6 Manfred Breutigam	- Rolando Schlosshauer	0 : 1
7 Günter Mull	- Anton Schampier	1 : 0
8 Axel Reeh	- N.N.	+ : -

Gesamttabelle Stand: 8.Spieltag (15.03.2009)

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Brettpunkte	Punkte
1 (1)	Bremen-Nord 2	8	7	0	1	43.5:20.5	14:2
2 (2)	Lilienthal 1	8	6	1	1	37.5:26.5	13:3
3 (3)	Bremer SG 3	8	5	1	2	36.5:27.5	11:5
4 (4)	Delmenhorst 3	8	4	1	3	31.5:32.5	9:7
5 (6)	Findorff 2	8	4	0	4	33.5:30.5	8:8
6 (5)	Bremer SG 4	8	3	2	3	29.5:34.5	8:8
7 (9)	TuS Varrel 2	8	2	2	4	26.5:37.5	6:10
8 (7)	SV Werder 5	8	2	1	5	26.5:37.5	5:11
9 (8)	Schwanewede	8	2	0	6	27.5:36.5	4:12
10 (10)	SF Leherheide 2	8	1	0	7	27.5:36.5	2:14



Bremer U10- und Offene U8-Jugendeinzelmeisterschaft 2009

- Ausrichter:** Bremer Schachjugend (BSJ)
- Ort:** Bürgerhaus Oslebshausen, Am Nonnenberg 40, 28239 Bremen
- Termine der U10:** Samstag, 18. April 2009 bis Sonntag, 19. April 2009
- | | | |
|-----------------|---------------|---------------------------|
| Sa., 18. April: | 10 Uhr | Anmeldung |
| | 10.15 Uhr | Begrüßung und Eröffnung |
| | | 1. – 4. Runde |
| So., 19. April: | Beginn 10 Uhr | 5. – 7. Runde |
| | | anschließend Siegerehrung |
- Die Bekanntgabe der genauen Rundenzeiten erfolgt vor Ort.
- Modus:** 7 Runden Schweizer System. Für erforderliche Stichkämpfe aufgrund von Punktgleichstand wird vom Turnierleiter der BSJ ein neuer Termin angesetzt.
- Bedenkzeit:** 1 Stunde pro Spieler und Partie. Es herrscht Notationspflicht!
- Termin der U8:** Sonntag, 19. April 2009
- | | |
|-----------|---------------------------|
| 09.45 Uhr | Anmeldung |
| 10.00 Uhr | Begrüßung und Eröffnung |
| | 1. – 7. Runde |
| | anschließend Siegerehrung |
- Modus:** 7 Runden Schweizer System mit einer Bedenkzeit von 20 Minuten pro Spieler und Partie
- Spielberechtigt:** U10: Alle Kinder (Jahrgänge 1999 und jünger) aus Vereinen des LSB und aus Schulschachgruppen der BSJ
U8: Alle Kinder der Jahrgänge 2001 und jünger
- Spielklassen:** U10: Jahrgänge 1999 und jünger
U8: Jahrgänge 2001 und jünger
- (nur U10)**
- Qualifikation:** Die Bremer Jugendmeister U10/U10w sowie der Zweite der U10 sind für die Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften ihrer Altersklasse startberechtigt.
- Preise:** Pokale für die Sieger U10/U10w und U8, weitere Sachpreise und Urkunden
- Anmeldung:** Die Vereine werden gebeten, sich geschlossen schriftlich bei Detlef Ryniecki, Togostr. 25, 28239 Bremen, Tel.: 64 69 58, e-mail: dryniecki@aol.com zu melden.
- Meldeschluss:** 11. April 2009 (Datum des Poststempels oder Eingang einer e-mail)
- Startgeld:** 5 Euro bar vor Ort
- Sonstiges:** Im gesamten Turniersaal herrscht Rauch- und Alkoholverbot, Mobiltelefone sind dort auszuschalten.



Offene Bremer Einzelmeisterschaft 2009 (OBEM)

Offene Bremer Senioren-Einzelmeisterschaft 2009 (OBSEM)

- Termin:** Sonntag, 05. April 2009 bis Sonnabend, 11. April 2009
- Veranstalter:** Landesschachbund Bremen e. V. (LSB)
- Ausrichter:** Schachklub Bremen-Nord
- Teilnahmeberechtigt:** für die OBEM: alle Spielberechtigten des LSB Bremen,
für die OBSEM: alle Senioren (Jahrgang 1949 und älter) und Seniorinnen (Jahrgang 1954 und älter) des LSB Bremen;
alle anderen Spieler können sowohl für die OBEM als auch die OBSEM eine Zulassung beantragen.
- Ort:** Saal und Cafeteria "Friedehorst", Rotdornallee 64, 28717 Bremen-Lesum
- Startgeld:** 25,00 Euro, Jugendliche 15,00 Euro bei Überweisung bis zum 30. März 2009 auf das Konto des Landesschachbundes Bremen e.V., Konto-Nr.: 1041524 bei der Sparkasse Bremen, BLZ 290 501 01. Unbedingt Namen, Verein und "OBEM 2009 bzw. OBSEM 2009" im Verwendungszweck angeben.
Nach dem 30. März 2009 beträgt das Startgeld 30,00 bzw. 20,00 Euro.
- Qualifikation:** Der beste Spieler des LSB bei der Offenen Bremer Einzelmeisterschaft erhält den Titel „Bremer Meister 2009“. Der „Bremer Meister“ qualifiziert sich für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft, so weit er a) im Jahr der erworbenen Qualifikation und b) im Jahr der Deutschen Meisterschaft für den Landesschachbund Bremen spielberechtigt ist. Liegt keine solche Spielberechtigung vor, ist der nächstmöglich nachfolgende Teilnehmer für diesen Wettbewerb qualifiziert.
Die beste Spielerin des LSB bei der Offenen Bremer Frauen-Einzelmeisterschaft erhält den Titel „Bremer Meisterin 2009“. Die Siegerin der Offenen Bremer Frauen-Einzelmeisterschaft ermittelt in einem Stichkampf mit der Frauenmeisterin 2008 die Teilnehmerin an der Deutschen Frauen-Einzelmeisterschaft 2009.
- Voranmeldung:** Eine Voranmeldung wird wegen der Teilnehmerbegrenzung auf maximal 120 Teilnehmer empfohlen; sie hat unter Nennung des Turniers bis zum 30. März 2009 schriftlich an Rolando Schlosshauer, Leher Str. 67, 27619 Schiffdorf/Spaden, oder per e-Mail an den Turnierleiter unter turnierleiter@landesschachbundbremen.de zu erfolgen.
- Anmeldung:** 05. April 2009, 10:00 Uhr.
Die persönliche Anmeldung jedes Spielers im Spiellokal ist erforderlich (auch bei vorab erfolgter schriftlicher Anmeldung).
- Modus:** 9 Runden Schweizer System (OBEM) bzw. 7 Runden Schweizer System (OBSEM).
- Bedenkzeit:** 40 Züge in zwei Stunden, eine Stunde für den Rest pro Spieler und Partie. Das Turnier wird DWZ und ELO ausgewertet.
- Rundenplan:**
- | | | |
|-------------|------------|--|
| Sonntag, | 05. April, | 10:30 Uhr, 1. Runde OBEM, 1. Runde OBSEM |
| | | 17:00 Uhr, 2. Runde OBEM |
| Montag, | 06. April, | 17:00 Uhr, 3. Runde OBEM, 2. Runde OBSEM |
| Dienstag, | 07. April, | 17:00 Uhr, 4. Runde OBEM, 3. Runde OBSEM |
| Mittwoch, | 08. April, | 17:00 Uhr, 5. Runde OBEM, 4. Runde OBSEM |
| Donnerstag, | 09. April, | 17:00 Uhr, 6. Runde OBEM, 5. Runde OBSEM |
| Karfreitag, | 10. April, | 10:00 Uhr, 7. Runde OBEM, 6. Runde OBSEM |
| | | 17:00 Uhr, 8. Runde OBEM |
| Samstag, | 11. April, | 10:00 Uhr, 9. Runde OBEM, 7. Runde OBSEM |
| | | Siegerehrung im Anschluss. |
- Preise:** OBEM: 500 / 250 / 180 / 125 / 100 / 80 / 70 / 60 / 50 / 40 Euro
Frauen (ab 3 Teilnehmerinnen): 50 Euro
Jugend (Jahrgang 1991 und jünger, ab 5 Teilnehmern): 60 / 40 / 30 Euro
Ratingpreise in Gruppen (ab 5 Teilnehmern je Gruppe):
1800-1899, 1700-1799, 1600-1699, -1599 jeweils 60 / 40 / 30 Euro
OBSEM (Mindestteilnehmerzahl 12): 100 / 80 / 60 / 40 Euro
- Die Preise sind garantiert ab 80 Teilnehmern (OBEM). (unter 80 Teilnehmer bei der OBEM behält sich der Landesschachbund Bremen eine Anpassung der Preise vor).
- Falls die OBSEM nicht die Mindestteilnehmerzahl von 12 erreichen sollte, haben Spieler, die sich für dieses Turnier angemeldet haben, die Möglichkeit, bei der OBEM mitzuspielen. Falls Sie diese Möglichkeit nicht wahrnehmen möchten, erhalten Sie das gezahlte Startgeld zurück.
- Verpflegung:** Eine Beköstigung erfolgt während der gesamten Spielzeiten über den angegliederten Cafeteria/Bistro-Betrieb, separat getrennt vom Spielsaal. Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken im Turniersaal ist daher nicht gestattet.
- Sonstiges:** Im gesamten Turniersaal herrscht Rauch- und Alkoholverbot. Handys sind auszuschalten.
- Wegbeschreibung:** Anfahrt über die A27, Abfahrt Bremen-Burglesum über die Doppelkreuzung auf die A270, dann erste Abfahrt Bremen-Lesum rechts auf die Rotdornallee (Ausschilderung „Friedehorst“ folgen). Kurz darauf befindet sich auf der linken Seite die Einfahrt zum Gelände der "Vereinigten Anstalten - Friedehorst". Problemlos parken kann man auf einem Parkplatz an der Louis-Segelken-Straße, welche links von der Rotdornallee abgeht. Der Parkplatz befindet sich auf der rechten Seite. Man kommt über einen Seiteneingang auf das Gelände und dann zum Spiellokal.

Der Landesschachbund Bremen und der Schachklub Bremen-Nord freuen sich auf Ihre Teilnahme!